

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 92 (2017)
Heft: 7-8: Aussenraum

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Alles aus einer Hand

125 Jahre Spross

Spross – von der einfachen, 1892 gegründeten Zürcher Handelsgärtnerei zum erfolgreichen, in fünfter Generation geführten Familienunternehmen. Dazwischen liegen 125 Jahre Unternehmensgeschichte und -entwicklung, die zu einem umfassenden, sich ergänzenden Dienstleistungsspektrum in drei Geschäftsbereichen führten: Garten- und Landschaftsbau, Muldenservice und Entsorgung sowie Immobilien. Rund um Bauvorhaben bietet die Spross-Gruppe damit gebündelte Kompetenzen aus einer Hand.

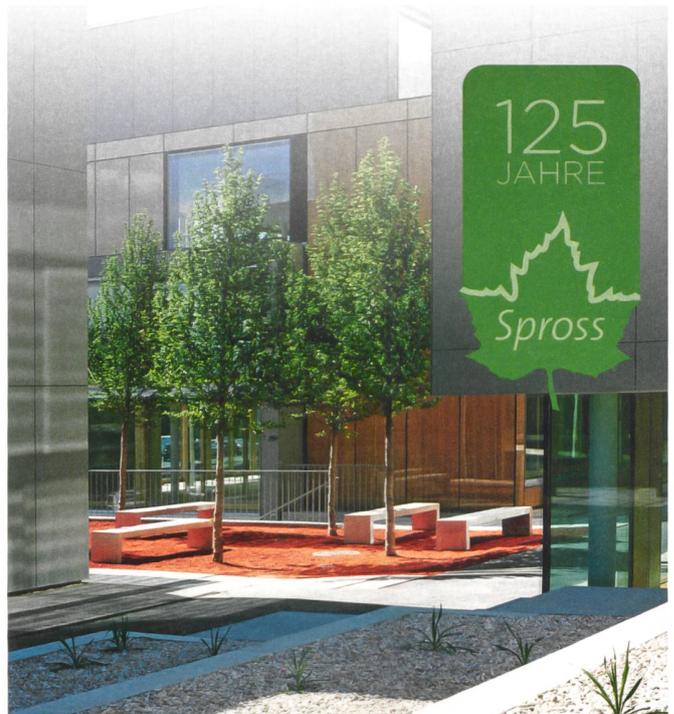
Von A wie Aushub bis Z wie Zierbepflanzung

Der Wunsch, den vollständigen Arbeitsprozess zu begleiten, führte zum Ausbau der Handelsgärtnerei in einen Garten- und Landschaftsbaubetrieb. Dessen Spektrum reicht von Gartenpflege- und -unterhalt über die -planung bis zu Grossprojekten. Ob es um einen pflegeleichten Einfamilienhausgarten geht, eine Dachbegrünung à la Urban Gardening, die Umgebungsgestaltung grösserer Überbauungen oder im öffentlichen Raum – Spross verfügt über die entsprechende Expertise.

Für die Entsorgung des im Rahmen der baulichen Arbeiten entstehenden Abfalls (Aushub und Abbruch) sorgt Spross seit dem Kauf des ersten LKW im Jahr 1954 und der Realisierung des Muldenservices, der heute 28 LKW und über 1'000 Mulden umfasst. Die technisch hochwertig ausgebaute Reststoffdeponie Tambrig bietet für die nächsten zwei Generationen einen sicheren Platz für nicht verwertbare Abfälle. Für die ver-



Spross Ga-La-Bau Projekt Oberrieden



Spross Ga-La-Bau Projekt Zürich Seewürfel

wertbaren Bauabfälle steht seit 2001 das eigene, an Zürchs Hohlstrasse gelegene Abfallannahme- und Sortierwerk Debag mit eigenem Bahnanschluss zur Verfügung.

Den Ursprung des Spross-Geschäftsbereichs Immobilien bilden die firmeneigenen Wohnungen für Mitarbeitende, später kamen weitere Immobilien hinzu. Aufgrund des steigenden Bedarfs an Immobiliensanierungen und -renovationen wurde 2007 die eigene Bauabteilung Platanus gegründet mit Schwerpunkt Bauherrenvertretung.

Ganz schön Spross

Dank einzigartigem, zuverlässigem und weitsichtigem Vorgehen ist die Spross-Gruppe zu einer «festen Grösse» im Wirtschaftsraum Zürich geworden. Basierend auf diesen Werten entwickelte das Unternehmen anlässlich des Jubiläums das Leitmotiv «Ganz schön Spross». Dazu gehört auch die ressourcenschonende Gewinnung von Wärmeenergie. 2009 integrierte das Unternehmen die Erdsondenbohrungen in sein Angebotsspektrum. Eine Dienstleistung, die bereichsübergreifende Synergien nutzt im Zusammenhang mit den Grabarbeiten beim Gartenbau und der entsprechenden Schlamm-entsorgung per Muldenservice. Für die Kunden kommt so alles aus einer Hand. Neben den Erdsondenbohrungen sind es unter anderem der umfassende Einsatz umweltgerechter Geräte im Garten- und Landschaftsbau sowie die technischen Weiterentwicklungen im Deponiebereich, mittels derer Spross an einer kontinuierlichen Verbesserung der Nachhaltigkeit seines Dienstleistungsangebots arbeitet. Aktuelle Innovationen wie die neue Separationsanlage für Erdsondenbohrungen stellen einen weiteren Schritt dar. Die Anlage ist mobil, stationär einsetzbar sowie die erste dieser Grösse und Art in der Schweiz. Sie separiert den Bohrschlamm in Feststoffe und Wasser, das zur Einleitung in die Kanalisation geeignet ist. «Ganz schön Spross» eben.